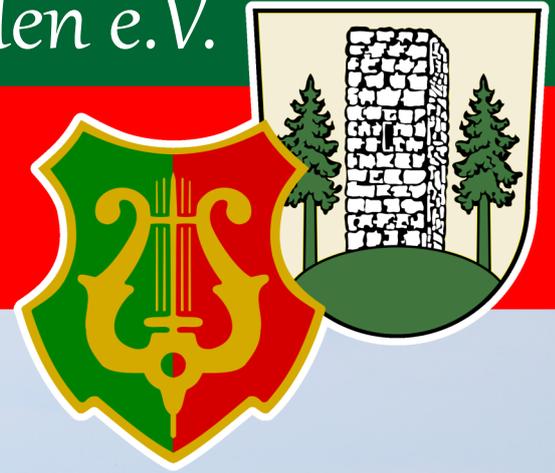


# Musikvereinigung Welden e.V.



*Wir  
machen Musik,  
die Freude  
macht*



**Eintritt**  
an allen Tagen frei

## Freitag 5. Juli 2019

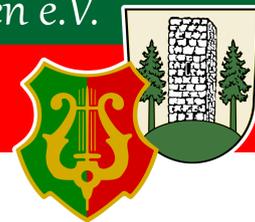
- 18 Uhr Rathausplatz, gemeinschaftlicher Umzug zum Festort im Haldenloh D5
- 19 Uhr Festbieranstich
- 20 Uhr Partyabend mit der Störzelbacher Partyband

## Samstag 6. Juli 2019

- 13 - 18 Uhr Gewerbeschau rund ums Holz
- 16 Uhr Musikerolympiade
- 18 Uhr Alphornchor
- 20 Uhr Peter Schad und seine Oberschwäbischen Dorfmusikanten

## Sonntag 7. Juli 2019

- 6 Uhr Weckruf
- 8 Uhr Weißwurstfrühstück
- 10 Uhr Gottesdienst  
danach Mittagstisch
- 14 Uhr Holzwickelserenade
- 16:30 Uhr Blech & Co. zum Abschluss



## Gang durch die Geschichte der Musikvereinigung

### 1764 Erster Nachweis

Der Weldener Heimatforscher Langenmair fand im Pfarrarchiv eine Rechnung aus dem Jahre 1764. Dort heißt es, dass die Musikanten fürs Spielen 40 Kreuzer bekommen haben.

### 1826 Es wird Tanzmusik gespielt

Aus einer Rechnung für neue Hörner aus dem Pfarrarchiv von 1826 ist ebenfalls zu entnehmen, dass schon vor 1826 in Welden eine Bläsergruppe bestand, welche auch Tanzmusik spielte.

### 1860 Ludwig Ganghofer erwähnt die Blasmusik

Weitere Anhaltspunkte für die durchgängige musikalische Tradition in Welden finden sich bei keinem Geringeren als dem Schriftsteller Ludwig Ganghofer 1860/65 in seinem Roman „Der Lebenslauf eines Optimisten“. Mehrfach kommt dort die Weldener Blasmusik zu Ehren.



Unter anderem beschreibt er einen Hochzeitszug in Welden mit dudelnden Trompeten und Klarinetten.

### 1910 Blasmusik hat Tradition

Seit 1910 ist die Blasmusik in Welden ununterbrochen nachzuweisen. Die Blaskapelle Welden spielte damals für nahezu alle Anlässe im Ort, wie Vereinsfeste, Hochzeiten und kirchliche Anlässe. Aus Familienerzählungen wird berichtet: Es gibt in Welden schon vor 1900 ein reges musikalisches Leben.

### 1924 Gründung der Blaskapelle

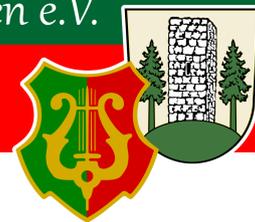
Im Jahr 1924 wurde die Blaskapelle Welden wieder gegründet. Das Gründungsorchester bestand aus neun Musikanten. Die Chronik berichtet, dass am Josefstag 1924 die Instrumente für die Blaskapelle mit einem Pferdegespann aus Dillingen abgeholt wurden. Die Kapelle wurde rasch im gesamten Holzwinkel nachgefragt, vor allem bei Tanz- und Unterhaltungsmusik. Aufgrund der vielen überörtlichen Verpflichtungen, so wird berichtet, mussten die Musikanten nach Auftritten häufig sogar in Heuhaufen übernachten.

### 1947 Blasmusik in den Nachkriegsjahren

Die Blaskapelle beginnt wieder zu musizieren und hat Auftritte im gesamten Holzwinkel. In den 50er Jahren beschäftigte die Musikanten vermehrt die Sorge um den musikalischen Nachwuchs. Falls



Blaskapelle Welden um etwa 1910: von links nach rechts (hintere Reihe) Willi Sosset, Josef Reiser, Johann Hummel, Lorenz Hummel, (vordere Reihe) Mathias Heiler, Max Rieger und Xaver Fischer. Die Trommel schlug Josef Niebauer (nicht auf dem Foto).



diese nicht gelöst werden sollte, so die einhellige Meinung der Musikanten, sei die Existenz der Kapelle ernsthaft in Frage gestellt. Der damalige Bürgermeister Johann Bergmeir setzte sich 1958 nachhaltig für den Fortbestand der Kapelle ein, indem er forderte: „Das Weiterbestehen der Blaskapelle muss ein Anliegen der gesamten Bürgerschaft sein“.

### 1959 Gründung des Vereins

Im Mai 1959 zündete dann der Funke; er zeigte einen Weg aus der hoffnungslos erscheinenden Situation auf. Es trafen sich Georg Ludwig, Ludwig Geus, Alfred Kränzle, Erwin Glückstein und Xaver Schönheits zu einer Besprechung mit dem Ziel einen Musikverein zu gründen. Die musikalische Arbeit und besonders die Pflege von Tradition und Brauchtum sollte auf ein breites Fundament gestellt werden. Bei einem Werbekonzert im Juni 1959 anlässlich des 35-jährigen Bestehens der Blaskapelle wurde die Idee der Gründung eines Vereins von den Konzertbesuchern spontan aufgegriffen. 52 Personen trugen sich sofort in die Mitgliederliste ein. Am 19. Juli 1959 wurde die Musikvereinigung Welden e.V. gegründet. Unsere heutigen Ehrenmitglieder: Josef Grob, Erwin Glückstein sowie Walter Schönheits waren die Männer der ersten Stunde.

### 1960 Die ersten Früchte

Im April 1960 treten 16 Jungmusikanten zum ersten Mal bei der Jahreshauptversammlung auf. Die Jugendarbeit, ein wichtiges Anliegen der Vereinsgründer, beginnt die ersten Früchte zu tragen.

### 1961 - 1983 Die Ära Mathias Elter

Die Ära unter dem Vorstand Mathias Elter beginnt. Der Verein nimmt einen ungeahnten Aufschwung. Es werden zahlreiche Veranstaltungen und Feste durchgeführt, unter anderem zwei Bezirksmusikfeste (1968 – 1977). Unsere Jungmusikanten werden auf Musikschulniveau ausgebildet. Die musikalischen Leistungen der Jugend- und Marktkapelle genießen ein überregionales hohes Ansehen. Es beginnt eine lange Tradition der Auftritte im Ausland.



Jugendkapelle der Musikvereinigung Welden im Jahre ca. 1972

Hinten von links nach rechts: Josef Pröll, Johann Pfandzelter, Johann Heiler, Oskar Ritsch, Detlef Mayer, Hans-Peter Dorner und Peter Gutmeyr  
Mitte von links nach rechts: Peter Veith, Reinhard Grob, Karl Schönheits, Fritz Dienstbier, Wilhelm Saule, Johann Saule, Helmut Rieger, Peter Wiedemann, Walter Haas und Dirigent Xaver Wiedemann.  
Vorne von links nach rechts: Karl Saule, Alfred Fischer, Oskar Gutmeyr, Christian Czichon, Edith Fischer, Rosi Wetzstein, Erich Offner, Alfred Elter und Erich Wetzstein

### 1963 Am 1. Januar Beitritt zum Allgäu-Schwäbischen Musikbund (ASM)

die Jugendkapelle aus Oxford und das Mädchenorchester aus Stettin.

### 1964 Die Musiker in ihrer neuen Tracht

Die Musiker der Marktkapelle werden mit der Mittelschwäbischen Tracht eingekleidet. Sie wurde zum 40-jährigen Jubiläum der Blaskapelle bei der Einweihung der neuen Schule in Welden vorgestellt.

### 1968 9. Bezirksmusikfest des ASM Bezirk 15 in Welden

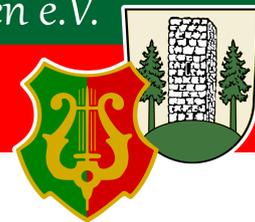
### 1969 200 Jahre musikalische Tradition / PRO MUSICA-Plakette

Beim Jubiläumskonzert zum 10-jährigen Gründungsfest wird der Musikvereinigung Welden e.V. an Weihnachten die PRO MUSICA-Plakette der Bundesrepublik Deutschland sowie die „Goldene ASM Plakette am weißblauen Band“ für 100 bzw. 200 Jahre musikalische Tradition verliehen. Zwei Schellenbäume und Pauken werden angeschafft.

### 1967 Internationale Kontakte und Auftritte

Ab 1967 wird die Pflege internationaler Kontakte zu einem Markenzeichen der Musikvereinigung Welden, welches bis heute fortbesteht. Es folgten Reisen nach Holland (ab 1967), Italien/Südtirol, zwei Wochen Südwest-Afrika (1979), Ungarn (1980), Frankreich (1983), Tschechien (Kolin), Polen (Stettin) und in die Schweiz. Das Zentralorchester des Tschechischen Postministeriums gastierte in Welden, ebenso

**1969 Start der Jugendkapelle - Beginn einer Jugendarbeit auf höchstem Niveau**  
Mit 26 Jungmusikern gelingt der Aufbau einer eigenständigen Jugendkapelle. Die Jugendlichen nehmen Unterricht bei Musikern der Städtischen Bühnen Augsburg.



## Chronik

Bei der Jahreshauptversammlung 1970 tritt die jetzt eigenständige Jugendkapelle mit ihrem Jugendleiter Josef Haas erstmals auf. Seitdem ist die Jugendkapelle als ein eigenes Orchester aktiv. Manche der damaligen Jugendlichen sind heute noch in der Marktkapelle aktiv.

### 1971 wurde für die Jugendkapelle eine eigene blaue Uniformjacke mit schwarzer Hose angeschafft

Zur Vorbereitung auf das Musizieren in der Jugendkapelle wird eine Schülerkapelle gegründet, in der die Jugendlichen ihre theoretische und praktische Ausbildung bekommen.

### 1974 Beginn der Tradition: Jahresschlusskonzert am 2. Weihnachtsfeiertag

Am 26. Dezember stellen die Jugend- und Marktkapelle ihr Können beim Jahresschlusskonzert unter Beweis. Das spricht für Kontinuität in der Pflege der Konzertmusik in Welden.

### 1977 16. Bezirksmusikfest des ASM Bezirk 15 in Welden

### 1979 Bayerische Musik in Südwestafrika

Unvergessen bleibt die Reise der Marktkapelle nach Namibia. Bei der 2-wöchigen Tourneereise werden zwölf Bierzeltabende gespielt. Die Erinnerungen sind bis heute noch wach.

### 1981 Gründung des Chors

Der „Gemischte Chor der Musikvereinigung Welden“ wird im November 1981 als selbstständige Abteilung gegründet. Er stellte sich der Öffentlichkeit beim Frühjahrskonzert 1982 erstmals vor.



### 1984 Aus der Stammkapelle wird die „Marktkapelle“

Seit einem Beschluss des Marktrates des

Marktes Welden darf sich die Stammkapelle der Musikvereinigung Welden e.V. „Marktkapelle“ nennen.

### 1984 Jubiläumsmusikfest 25 Jahre Musikvereinigung Welden

### 1989 Wir feiern 30-jähriges Bestehen

Die Musikvereinigung Welden feiert ihr 30-jähriges Jubiläum mit einem 10-tägigen Fest. Es gibt neben zünftiger Blasmusik auch eine Rocknacht und einen Swingabend. Außerdem feiern die befreundeten Kapellen aus Holland und Italien mit. Ein großer Festumzug unter dem Motto „Welden im Wandel der Zeit“ stellt den Höhepunkt des Festes dar.

### 1993 Pflingstserenade von der Jugendkapelle

Seit 1993 veranstaltet die Jugendabteilung alljährlich am Freitag vor Pfingsten die Pflingstserenade. Dazu lädt sich die Jugendkapelle Nachwuchsorchester aus der Region zum gemeinsamen Konzert in den Weldener Schulinnenhof ein.

### 1993 Die Gruppen „g’schpielt ond g’songa“ sowie die „Stubenmusik“ werden gegründet.

### 1994 „Welden feiert“

Musikvereinigung - Soldatenkameradschaft - TSV - Freiwillige Feuerwehr - Schützenverein  
Fünf Vereine feiern in einer einzigartigen Gemeinschaftsleistung unter dem Motto „Welden feiert“ ihre Vereinsjubiläen. Durch dieses Miteinander wächst der Ort zusammen. Ein Großkonzert mit 250 Musikern auf dem Weldener Marktplatz stellt den musikalischen Höhepunkt des Festwochenendes dar.

### 1995 Getrennte Wege

Im Februar 1995 erklärt die Jugendleitung der Jugendkapelle den Rücktritt von ihren Aufgaben. Aus Mitgliedern

der bisherigen Jugendkapelle bildet sich ein Bläserat, welcher ab Mai die Trennung von der Musikvereinigung Welden betreibt. Der Verein durchsteht in den folgenden Monaten eine seiner größten Belastungsproben. In der Folge legt auch die bisherige Vorstandschaft die Ämter nieder.

Karl Rieder bewährt sich als neuer Vorstand und führt den Verein durch seine schwerste Krise. Eine seiner ersten Aufgaben war der Aufbau einer neuen Vorstandschaft und die Sicherung der Jugendarbeit, verbunden mit dem Wiederaufbau der Jugendkapelle. Mit Bernd Hoffmann als Dirigent und Leonhard Eisele als Jugendleiter finden sich zwei Persönlichkeiten, zu denen die Musiker und die Eltern sehr schnell ihr Vertrauen wieder finden.

### 1997 Ein gemeinsames Orchester aus Jugend- und Marktkapelle bricht auf zur ersten Fahrt nach Stettin/Polen.

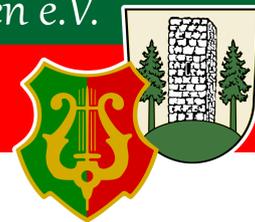
In Stettin finden gemeinsame Konzerte und Begegnungen mit dem „Mädchenorchester Olimpia“ statt. Höhepunkt dieser deutsch-polnischen



Freundschaft ist die Teilnahme der Marktkapelle an den Festlichkeiten zum EU-Beitritt Polens am 1. Mai 2004.

### 2001 Der Musikpavillon - Endlich in eigenen Räumen!

Der Pavillon wird ein Zentrum der Begegnung und des musikalischen Lebens für alle Ensembles des Vereins. Alt und Jung sollen darin gemeinsam musizieren, so der damalige Vorstand Karl Rieder bei der Festansprache. Die Musiker proben



ab Sommer 2001 in dem neuen Musikpavillon. Damit findet die Musikvereinigung Welden ihre Heimat. Dirigent Bernd Hoffmann zeigte sich von der Akustik sichtlich erfreut: „Jetzt höre ich alles“.

### 2003 Fasching total in Welden

In Welden startet der erste Faschingsumzug der Musikvereinigung mit 30 Wagen und Fußgruppen. Beim anschließenden Faschingstreiben auf dem Weldener Marktplatz heißt es „Fasching total“.

Der Weldener Fasching hat sich zu einem der Erfolgsgaranten der Musikvereinigung Welden entwickelt. Er erfreut sich einer immer größer werdenden Beliebtheit. Seit 2007 wird ein 2000 Personen fassendes Zelt für das Faschingstreiben auf dem Neuen Festplatz aufgebaut. Mittlerweile umfasst der Umzug schon 60 teilnehmende Gruppen.

### 2004 Gründung der „Laugnataler Faschingskracher“ als eigenständige Abteilung des Vereins



### 2006 Die Holzwinkelserenade verbindet

Die Musikvereine des Holzwinkels musizieren gemeinsam bei der erstmals in Welden veranstalteten Holzwinkelserenade. Mit dabei sind Kapellen aus Adelsried, Bonstetten, Emersacker und Reutern. Damit wurde das Sommerwunschkonzert „Sie wünschen – wir spielen“ ersetzt. Die Serenade wird alljährlich abwechselnd von einem Musikverein

veranstaltet. Im ersten Teil stellt sich jedes Orchester mit einem „The Best of ...“ vor, im zweiten Teil präsentiert sich der Holzwinkel als Großorchester.

### 2006 Gründung des Kleinen Musikus

Ebenfalls in diesem Jahr startet Marieluise Wetzstein die musikalische Früherziehung „Der Kleine Musikus“. Spielerisch mit viel Spaß und Freude werden unsere Jüngsten an die reiche Welt der Musik herangeführt. Die Freude hat Wurzeln geschlagen. Im vergangenen Jahr sind fast alle Musikusse in die Schülerkapelle übergetreten. Besonders stolz ist der Verein auf die erfolgreiche Jugendarbeit, welche durch die Jugendkapelle mit 45 Musikern, der Schülerkapelle mit 17 Jugendlichen und dem „Kleinen Musikus“ mit 11 Kindern zum Ausdruck kommt.



### 2009 245 Jahre musikalische Tradition 50 Jahre Musikvereinigung

Der Markt Welden kann auf 245 Jahre musikalische Tradition zurückblicken. Die Musikvereinigung versteht sich als Pfleger des schwäbischen Kulturgutes und ist mit seinen mittlerweile neun Gruppierungen aus dem öffentlichen Leben Weldens nicht mehr weg zu denken. Die Musikanten und Mitglieder des Vereins können stolz auf ihren Verein sein. Mit seiner ganzen Vitalität, Kraft und Vielseitigkeit wird Musik gemacht, die Menschen Freude macht. In allen Monaten werden die Orchester oder Gruppierungen zu Auftritten gerufen.

Die Arbeit der zahlreichen ehrenamtlichen Funktionsträger und Helfer trägt reiche Früchte und hat dem Verein zu hohem Ansehen in der Gemeinde und auch überregional verholfen. Die Gründerväter lagen mit ihren Ideen und Visionen zur Musik in Welden vollkommen richtig.

### 2010 Barbara Schied wird neue Dirigentin

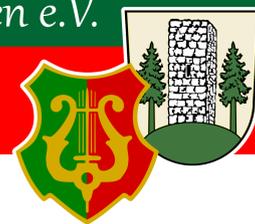
Im Jahr 2010 geht es nach dem großen Bezirksmusikfest weiterhin aufregend weiter, da dieses Jahr unter dem Motto „Kult(o)ursommer 2010“ der Marktgemeinde Welden steht. Hierbei übernimmt der Musikverein bei vielen Ereignissen die musikalische Untermauerung. Wie jedes Jahr gibt es zahlreiche Ausflüge. Besonders zu erwähnen ist die Fahrt nach Deilingen mit der neuen Dirigentin Barbara Schied. Hier wurde die Heimat unseres langjährigen Tubisten Franz Pfenning besucht. Zusätzlich tritt der Gemischte Chor bei der Landesgartenschau in Rosenheim auf.

### 2011 Ausgezeichnete Teilnahme am Wertungsspiel

Nach intensiver Probenarbeit nahm die Marktkapelle im April am Wertungsspiel in Mering teil und konnte für sich einen ersten Rang mit Auszeichnung und 92 Punkte erzielen. Die Veranstaltung „Chorwürmer“ in München am 19.6. mit 1.500 Laiensängern war ein besonderes Ereignis für unseren gemischten Chor. Von Marieluise Wetzstein bestens vorbereitet, traten 18 Jungmusiker zur D1 und 5 Jungmusiker zur D2 Prüfung in Welden an. Die Musikanten des Schlagzeugregisters freuten sich über neue Pedalpauken.

### 2012 Chor feiert 30-jähriges Jubiläum

Der Musikerball fand letztmalig im Sportheim in Welden statt. Am 05. Mai 2012 feierte der Gemischte Chor sein 30-jähriges Jubiläum. Zum Pfingstfest auf dem alten Festplatz kamen als Gäste die Jugendkapellen aus Lützelburg sowie die SGL Jugendkapelle aus Meitingen. Die Showband d'Wobbls war der Höhepunkt zum Festende. Julia Wiedemann nahm an der Wahl zur „Miss ASM“ auf dem Bezirksmusikfest in Hirblingen teil und gewann den hervorragenden 2. Platz mit Freibier für die gesamte Kapelle. Stefan Weishaupt übernahm von Conny Loeschke das Amt des Jugendleiters. Ein Besuch bei unseren Freunden in Italien am Iseo See stand an einem Septemberwochenende auf dem Plan.



### 2014 250 Jahre Musiktradition in Welden

Das gesamte Jahr 2014 war geprägt von der Vorbereitung und der Durchführung des gemeinsamen Festes zusammen mit der Freiwilligen Feuerwehr Welden. Dazu wurde der Schellenbaum renoviert und mit Michi Eberhard ein neuer Schellenbaumträger gekürt. Anlässlich des Festes „250 Jahre Musik“ wurden Leonhard Eisele und Marieluise Wetzstein zu Ehrenmitgliedern ernannt. Das Fest verlief sehr ereignisreich; der Umzug mit allen beteiligten Vereinen bleibt in eindrucksvoller Erinnerung. Zur Pfingstserenade sagte sich Besuch aus Bautzen an. Barbara Schied hörte als Dirigentin zum 1. Oktober auf; Norbert Rachuth wurde neuer Dirigent. Das Steuerbüro Hegele unterstützte uns in allen Fragen der Belegbuchungen, Jahresabschlüssen und Vertragsgestaltungen. Neuerungen gab es auch für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen; alle benötigen ein Führungszeugnis. Abgerundet wurde das Jahr durch die Teilnahme der Kleinbesetzung beim Hoigarta, den der Heimatverein organisiert hatte.

### 2015 Zu Gast in Tschechien

Ende April mussten wir unserem ehemaligen Faschingsprinz Michi Eberhard die letzte Ehre erweisen. Ende Mai führte uns ein Ausflug zu unserer tschechischen Partnergemeinde Nové Strasceci. Anfang August hielten wir bei herrlichem Wetter

die erste Sommerserenade ab. Am Freitag, den 25. September brach die Jugendkapelle der Musikvereinigung Welden zum 12. Internationalen Blasmusikfest in Bautzen auf. Gleich zwei Gruppen der Musikvereinigung, die Marktkapelle und die Faschingskracher, machten sich Ende Oktober auf den Weg nach Bezaun im Bregenzer Wald, um dort ein Probenwochenende zu absolvieren.

### 2016 Neuer Vorstand

Stefan Weishaupt übernahm von Reinhard Hörwick den Vereinsvorsitz. Thomas Saule wurde zum 2. Vorstand gewählt.



Während des Ausflugs nach Kaltenberg marschierte unsere Kapelle mit in die dortige Arena ein und feierte mit einer Vielzahl an Besuchern „500 Jahre Reinheitsgebot in Bayern“.

Die Maifeier stand ganz im Zeichen der Gemeinde-Partnerschaft mit Nové Strasceci und wurde von einer tschechischen

Folkloregruppe mitgestaltet. Der gemischte Chor feierte sein 35-jähriges Bestehen und verabschiedete sich gleichzeitig in dieser Formation von seinem Publikum. Stefan Weishaupt machte deutlich, dass der Verein Wert darauf legt, dass die Chormusik weiterhin Bestandteil des musikalischen Angebots des Vereins bleibt. Sommerserenade, Marktfest und die Marktfestolympiade waren weitere Eckpunkte des Vereinslebens. Am 10.10.2016 trafen sich 21 interessierte Sängerinnen und Sänger zur Neubelebung des Chorgesangs unter der Leitung von Anna Kapfer. Die Gruppe gab sich den Namen „La Musica“.

### 2017 Kleiner Musikus im TV

Zu Jahresbeginn übernahm Anna Kapfer als Dirigentin die Jugendkapelle. Der „Kleine Musikus“ ist schon über die Ortsgrenze von Welden und dem Holzwinkel bekannt. Und so schaute ein Team von a.tv, dem Augsburger TV-Sender, bei den Kindern um Marieluise Wetzstein und Carolin Hoier vorbei. Ein wunderschönes und unvergessliches Wochenende durften rund 25 Musikerinnen und Musiker der Marktkapelle Welden zusammen mit einer kleinen eigens eingepackten Fangemeinde im schönen Hamburg verbringen, wo zum 828. Mal der Hafengeburtstag stattfand.



Unter der Leitung von Anna Kapfer hielt der Chor mit 19 Sängerinnen und Sängern im Schulinnenhof 2017 sein erstes Chorkonzert ab. Das Konzert war ein voller Erfolg. Norbert Rachuth hörte als Dirigent der Marktkapelle zur Jahresmitte auf, ein neuer Dirigent wurde gesucht. Marieluise Wetzstein und Anna Kapfer sprangen ein, teilten sich die Arbeit und führten die Marktkapelle erfolgreich zum Jahresschlusskonzert.





## Chronik

### 2018 Marktkapelle in Plainfeld

Ulrich Thanner wurde zu Jahresbeginn als neuer Dirigent der Marktkapelle vorgestellt. Die Laugnataler Faschingskracher hatten wieder ein überaus volles Programm und wurden an einem Tag von a.tv begleitet. Daraus entstand ein Fernseh-Beitrag, der tags darauf gesendet wurde. Unsere Musiker haben spontan an der „Cold-Water-Grill-Challenge“ teilgenommen. Bei der Jahreshauptversammlung wurde die neue, überarbeitete Vereinsatzung verabschiedet. Die 25. Pflingsterenade fand wieder bei sommerlichem Wetter im Schulinnenhof statt. Anna Kapfer dirigierte die Jugendkapelle und konnte als Gäste die Jugendkapelle Binswangen unter der Leitung von Christoph Günzel begrüßen. Anfang August folgte die Marktkapelle einer Einladung nach Plainfeld bei Salzburg. Die Musiker und mitgereisten Vereinsmitglieder erlebten dort eine herzliche Gastfreundschaft und ein abwechslungsreiches Besuchsprogramm. Ein weiterer Besuch galt Anfang Oktober den Musikfreunden in Provglio. Auch hier wurden die Musiker herzlichst empfangen.

### 2019 „Klangvoll durch den HOLZWinkel“

Stabwechsel bei den Laugnataler Faschingskrachern; Marion Nagy über-



Jugendbeirat: Josua Kiefner, Lucy Schreier, Jugendleiter Markus Mengele, Michelle Schönheits, Simeon Kiefner

nahm die Nachfolge von Reinhard Hörwick als Präsident; das Motto der Saison 2019 lautete "Dance Generations". Bei nahezu 40 Auftritten zeigten die Aktiven um Prinzessin Alina I. und Prinz Leopold I. ihr umwerfendes Programm.

Den Auftakt in das Jubiläumsjahr

beging die Jugendkapelle am 1. Juni mit der Jubiläumsserenade zum 50-jährigen Bestehen. Diese Veranstaltung schuf den passenden Rahmen um Leonhard „Latte“ Eisele zum ersten Ehrenjugendleiter zu ernennen.

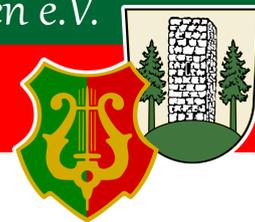
Das gesamte Jahr ist geprägt von den Vorbereitungen auf unser großes 60-jähriges Gründungsfest vom 5. Juli bis 7. Juli. Grund genug im großen Rahmen zu feiern.

**Wir freuen uns  
darauf mit Ihnen  
dieses Jubiläum  
zu feiern**

**Wir  
machen Musik,  
die Freude  
macht**



Ehrenmitglieder: Josef Grob, Erwin Glückstein, Walter Schönheits, Leonhard Eisele, Marieluise Wetzstein, Franz Nachtmann, Johann Meyerle, Karl Engler



## Grußworte

### Grußwort zur Festschrift anlässlich der Jubiläumsfeierlichkeiten zum 60-jährigen Gründungsfest der Musikvereinigung Welden e. V.

Welden blickt auf eine lange musikalische Tradition zurück. Gemeinsame Interessen verbinden. Die Musikvereinigung Welden eV wurde offiziell am 19.07.1959 gegründet und feiert somit in diesem Jahr ihr 60-jähriges Gründungsfest. Längst hat sich die Musikvereinigung am Ort zu einer festen Größe entwickelt. Der Verein kann stolz sein auf das, was seine Mitglieder und Förderer in dieser langen Zeit geleistet haben. Mit einer Pfingstserenade am 01.06.2019 feiert die Jugendkapelle ihr 50-jähriges Bestehen. Das Jubiläumswochenende wird vom 05.07. bis 07.07.2019 gefeiert.

Zum Jubiläum spreche ich namens des Marktes Welden wie auch persönlich die besten Glückwünsche aus. Möge die weitere Entwicklung so erfolgreich verlaufen, wie das in den zurückliegenden 60 Jahren der Fall war.

Markt Welden

Ihr

Peter Bergmeir  
1. Bürgermeister



### 60 Jahre Musikvereinigung Welden!

Angefangen hat damals alles mit der Idee einen Verein zu gründen, um die Blaskapelle und damit die Musik in Welden zu erhalten. Dabei schlossen sich ungefähr 50 Mitglieder zusammen und arbeiteten mit Begeisterung daran Nachwuchs zu gewinnen. 60 Jahre später können wir mit Stolz auf unsere Arbeit zurückschauen. Mit über 450 Mitglieder, vielen Gruppierungen im Kinder-, Jugend- und Erwachsenenalter zählt die Musikvereinigung im Ort zu den größten Vereinen. Dazu gehört viel Einsatzbereitschaft, weshalb ich meinen Dank an alle Ehrenamtlichen, die über all die Jahre aktiv waren, richten möchte. Ein besonderes Vergelt's Gott gilt den derzeit aktiven Musikern und Ehrenamtlichen, die uns zum wiederholten Male ein derartiges Fest ermöglichen.

„Wir machen Musik die Freude macht“ ist unser Leitspruch im Verein, den wir mit viel Hingabe beherzigen. Dabei entstehen neue Freundschaften sowohl innerhalb vom Verein als auch über viele Grenzen hinweg. Mit unserem Jubiläumsmotto „Klangvoll durch den Holzwinkel“ wollen wir diesen Aspekt weiter fördern und heißen daher unsere Gäste aus nah und fern willkommen, um Sie mit unserer Freude anzustecken. Genießen Sie die Zeit und gönnen Sie sich eine kleine Auszeit untermalt durch unsere Musik.

Mit musikalischem Gruß  
Stefan Weishaupt



„Musik Ist die Sprache der Menschlichkeit, wann immer und wo sie erklingt!“

Charlotte Graf

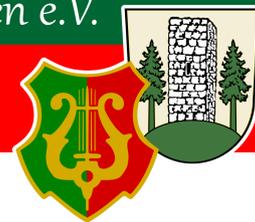
„Klangvoll durch den Holzwinkel“ ist das Motto des 60jährigen Jubiläums. Klangvoll demonstriert die Musikvereinigung Welden eine enorme, musikalische Vielfalt. 60 Jahre ist es her, dass eine Erwachsenenkapelle gegründet wurde. Heute begleitet die Musikvereinigung Welden, mit all Ihren unterschiedlichsten Gruppierungen den gesamten musikalischen Jahresablauf in Welden.

Mit großer Freude ist festzustellen, dass Musizieren wieder „in“ geworden ist. Die Mitwirkung in einem Verein hat mehr als nur eine musikalische Seite. Sozialkompetenz wird ohne Generationenvertrag miteinander gelebt.

Als Vorsitzende des Allgäu Schwäbischen Musikbundes Bezirk 15 Augsburg gratuliere ich herzlich zu 60 Jahren Musikvereinigung Welden. „Vergelt's Gott“ für Euer großartiges, ehrenamtliches Engagement. Besonderes Lob gilt dem Vorsitzenden Stefan Weishaupt und den Dirigenten Ulrich Thanner, Marieluise Wetzstein und Anna-Maria Kapfer, für die verantwortungsvolle Tätigkeit. Betrachtet Euren Verein als einen Schatz, den es zu behüten gilt.

Eure Bezirksvorsitzende  
Angela Ehinger





# Dankesworte, Dirigenten & Sponsoren

## DANKE

*Ein Musikverein lebt nicht nur von den aktiven Musikern & Musikerinnen und deren Leidenschaft zur Musik. Ein Verein lebt auch durch die Menschen, die hinter den Kulissen und über das Musikalische hinaus ehrenamtliches Engagement zeigen.*

*Darum sei an dieser Stelle allen gedankt, die sich in den 365 Tagen im Jahr auf jede erdenkliche Art und Weise in der Musikvereinigung Welden einbringen.*

*Ein herzliches Vergelt's Gott all denjenigen, die Zeit und Arbeit in den Verein investieren und somit die Musikvereinigung Welden unterstützen.*

*Ebenfalls ein großes Dankeschön allen Gönnern und Sponsoren.*

*Eine namentliche Aufzählung ist schwierig, soll doch keiner vergessen werden.*



### Ulrich Thanner:

Liebe Weldener Musikfreunde, seit über einem Jahr habe ich nun das Vergnügen als Dirigent der Marktkapelle ein Teil der Musikvereinigung Welden e.V. zu sein. In dieser Zeit konnte ich bereits einen umfassenden Einblick in das vielfältige Tätigkeitsgebiet des Vereins gewinnen. Nicht nur das Faschings-treiben im Frühjahr oder das Markt-fest im Sommer gehören in den festen Jahres-ablauf der Musikvereinigung, sondern auch zahlreiche Ständchen und kirchliche Anlässe. Besondere Highlights für mich waren dabei unsere zahlreichen Serenaden, die Auslandsfahrt nach Plainfeld nahe Salzburg, sowie unser traditionelles Jahresschlusskonzert zur Weihnachtszeit. Daher freut es mich ein Teil der nun bereits 60-jährigen Geschichte dieses besonderen Vereins zu sein. An dieser Stelle möchte ich der Musikvereinigung Welden e.V. meine herzlichsten Glückwünsche zum Jubiläum aussprechen. Mein aufrichtiger Dank geht an die Mitglieder der Vorstandschaft, an alle die sich im Jugend- und Nachwuchsbereich einbringen, an meine Musiker und die zahlreichen helfenden Hände, die mit ihrem Engagement zum Erfolg des Vereines seit Jahren beitragen. Ich freue mich auf weitere gute Zusammenarbeit und auf noch viele musikalisch erfolgreiche Jahre.



### Anna-Maria Kapfer

Als Dirigentin der Jugendkapelle ist es mir wichtig, die Jugendlichen und jungen Erwachsenen für die konzertante und unterhaltsame Blasmusik zu begeistern. Das Miteinander steht dabei an oberster Stelle.

Schon seit Kindheitstagen habe ich selbst in verschiedenen Chören gesungen. Umso mehr freut es mich, den Chor La Musica leiten zu dürfen. Die Freude am gemeinsamen Singen weiter zu geben ist eine wunderschöne Aufgabe.

## Sponsoren der Musikvereinigung Welden e.V.

ABA HOLZ van Kempfen GmbH \* ags-werbung GbR \* Alex Albinger Fensterbau-Reparaturservice \* alexandra SCHUHE FÜR UNS  
Allianz Generalvertretung Andreas Däubler \* Andreas Friedrich der Stoimetz aus Welden \* AUTO CHECK Griechbaum  
Auto Dorner \* Auto Feil \* Bräustüble Bonstetten \* Brigitte Bucher MODE NACH MASS \* Büro für Deutsche Vermögensberatung  
Jörg Däuber \* DEWEPRO \* Erich Griechbaum Automobile \* Finkel GmbH \* Gärtnerei Sandner \* Hackschnitzel Hillenbrand  
Hillenbrand Bau GmbH \* H.G.S. Personal-Dienstleistungen \* Holzhandel Meyerle \* Holzwerk Ehrenreich \* Landmetzgerei Karl Weiß  
LC Friseure GbR \* Ludwig Furnier Hofbäckerei \* Metzgerei Johann Helmschrott \* Musikverlag RUNDEL GmbH \* Praxis Josef Röhrle  
Raiffeisenbank Augsburger Land West eG \* Schaller Bräu \* Scherer Forst- und Gartengeräte \* Schreinerei Matthias Anzenhofer  
Schuster GmbH VEINAL® Bauchemie \* Sport- & Fitness Center Welden \* Zeltbau Wiest Zelthallenvermietung



# Gruppierungen

## Marktkapelle

Bestehend seit:	1959
Dirigent:	Ulrich Thanner
Leitung:	Michael Saule
Anzahl Aktive:	48 Musikerinnen und Musiker
Altersspanne:	18–65 Jahre
Highlights im Jahr:	Jahresschlusskonzert, Holzwinkel- und Sommerserenade, Auslandsfahrten



Seit der Gründung der Musikvereinigung ist die Marktkapelle (frühere Stammkapelle oder Blaskapelle) das zentrale Blasorchester im Verein. Derzeit musizieren 48 Frauen und Männer im Alter von 18-65 Jahren im Orchester. Ulrich Thanner ist seit 2018 am Dirigentenpult und derzeit der jüngste Dirigent in der Geschichte der Marktkapelle. Er motiviert die Musikerinnen und Musiker jeden Donnerstag von 20.00 bis 22.00 Uhr zum gemeinsamen Musizieren im Musikpavillon von Januar bis Dezember.

Das musikalische Jahr der Marktkapelle beginnt meist im März/April mit der Messe für die verstorbenen Mitglieder. Regelmäßig wiederkehrende Auftritte sind die musikalische Umrahmung der Maifeier, die Teilnahme an Festumzügen, Mitgestaltung der Maiandachten sowie verschiedene kirchliche Auftritte während des Kirchenjahres.

Besondere Ereignisse im Musikantenjahr sind die Holzwinkel- und die Sommerserenade oder Serenaden mit befreundeten Kapellen über die Grenzen des ASM-Bezirks 15 hinaus. Fester Bestandteil des Jahreskalenders ist auch die Teilnahme an der Musikantenwallfahrt des Bezirks 15 mit Marsch und Musik von Welden nach Violau. Ab September beginnen die jährlichen Vorbereitungen für das Jahresschlusskonzert am 2. Weihnachtsfeiertag. Mit Registerproben, Probenwochenende, CD-Aufnahme und verschiedenen Zusatzproben bereiten sich die Musikerinnen und Musiker auf ihr Jahresschlusskonzert vor. Den Abschluss des musikalischen Jahres bildet das Silvesterspielen und das Neujahreswünsche-Überbringen zusammen mit der Jugendkapelle.

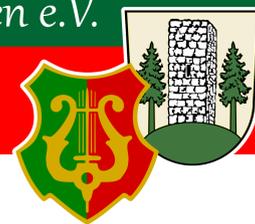
Neben den musikalischen Auftritten kommt natürlich die Kameradschaft nicht zur kurz. Besondere Höhepunkte für das gemeinsame Miteinander sind die Auslandsfahrten der vergangenen Jahre nach Hamburg, Italien, Österreich und Tschechien. Auch die von Michael Saule organisierten Kameradschaftsabende mit ausgearbeitetem Kneipenquiz werden gerne angenommen.

Musikleiter der Marktkapelle ist seit 2014 Michael Saule. Seine Aufgaben sind die Koordination von Auftritten, Ansprechpartner für die Musiker und die Organisation von Auslandsfahrten. Mit seinem jugendlichen Elan begeistert er die Musikanten zur Mitarbeit bei allen Veranstaltungen des Vereins wie z. B. Mitarbeit im Fasching, Schülerwerbung, Ausschank und Bewirtung, Altpapiersammlung und die Organisation der Marktfestolympiade.

Die Tradition und Geschichte der Marktkapelle lässt sich zurückverfolgen bis zu den Zeiten der Blaskapelle Welden um 1910 und weiter bis zu Ludwig Ganghofer, welcher in seinem Buch 1861 einen Hochzeitszug der Weldener Musikanten beschreibt.

Die Marktkapelle ist mit ihren jungen und junggebliebenen Musikern eine gute Truppe – wer also ein Instrument spielt und noch eine Kapelle sucht – einfach bei uns Musikern melden.





## Gruppierungen

### Jugendkapelle

Bestehend seit:	1969
Dirigentin:	Anna-Maria Kapfer
Leitung:	Markus Mengele
Anzahl Aktive:	25 Musikerinnen und Musiker
Altersspanne:	12–25 Jahre
Highlights im Jahr:	Pfingstserenade, Jahresschlusskonzert, Probenwochenende, Jugendblasmusikfest in Bautzen



Die Jugendkapelle der Musikvereinigung Welden e.V. wurde im Jahre 1969 gegründet und feiert somit heuer ihr 50-jähriges Bestehen. Wir können derzeit auf eine stolze Anzahl von 25 Musikerinnen und Musikern im Alter von ca. 12 – 25 Jahren bauen. Dieser Stand hält sich seit Jahren, denn auch wenn uns der ein oder andere verlässt oder in die Marktkapelle wechselt, rückt der Nachwuchs aus der Schülerkapelle stetig nach.

Der Schwerpunkt unserer Jugendkapelle liegt bei traditioneller und konzertanter Blasmusik. Um die musikalische Leistung zu halten und noch weiter zu verbessern treffen sich unsere Jungmusikanten jeden Donnerstag um 18:30 Uhr zur Musikprobe. Dass sich die viele Probenarbeit lohnt, können unsere Musiker/innen bei einem ihrer vielzähligen Auftritte unter Beweis stellen. Hierzu zählt unter anderem die jährliche Pfingstserenade mit befreundeten Kapellen aus dem Umkreis, das Weldener Marktfest, das Europäische Jugendblasmusikfestival in Bautzen, sowie der Weldener Christkindmarkt und unser traditionelles Jahresschlusskonzert.

Wir engagieren uns aber auch über die Musik hinaus, denn Veranstaltungen im Sinne der Kameradschaft dürfen bei uns nicht zu kurz kommen. Dank unserem Jugendleiter Markus Mengele und dem von der Jugendkapelle gewählten Jugendbeirat können wir von zahlreichen außermusikalischen Aktivitäten berichten. Ob bei Kegel- oder Dartturnieren, dem jährlichen Grillfest, einem gemeinsamen Besuch im Schwimmbad oder einem gemütlichen Spieleabend, der Spaßfaktor ist ganz wichtig.

Das vielseitige Programm aus musikalischen und außermusikalischen Aktivitäten ist für unsere Musiker und Musikerinnen Motivation in dieser Kapelle mitzuspielen und sich ehrenamtlich zu engagieren.

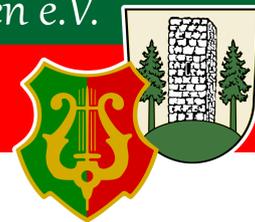
### Schülerkapelle

Bestehend seit:	1971
Leitung:	Marieluise Wetzstein
Anzahl Aktive:	15–20 Musikerinnen und Musiker
Altersspanne:	8–15 Jahre
Highlights im Jahr:	Je nach Ausbildungsstand



Die Schülerkapelle gehört zu einer unserer wichtigsten Gruppen im Verein. Hier wird der Nachwuchs für Blasinstrumente ausgebildet. Wer Interesse hat ein Blasmusikinstrument zu erlernen, hat bei der Schülerwerbung die Gelegenheit verschiedene Instrumente unter professioneller Anleitung zu probieren und sich eines auszusuchen. Nachdem die Entscheidung getroffen wurde, heißt es die ersten Unterrichtsstunden bei einem Musiklehrer des Vereins zu nehmen. Meist sind die neuen Jungmusikanten bald in der Lage in die Schülerkapelle integriert zu werden und im Gruppenspiel die ersten Hürden des Zusammenspiels zu überwinden. Hier heißt es aufeinander zu hören, denn nur wenn alle schaffen in gleichem Rhythmus und in der gleichen Geschwindigkeit zu spielen entsteht Klang und Musik. In der Regel dauert diese Grundausbildung drei Jahre und endet mit der D1 Prüfung des ASM. Diese Leistungsprüfung stellt die Weichen für den Übertritt in die Jugendkapelle.

Natürlich kommt der Spaß nie zu kurz. Um Freundschaften zu schließen, gibt es vor und nach der Probe genügend Zeit sich auszutauschen und sich kennen zu lernen. Natürlich muss man dafür das Handy ausschalten. Zusätzlich bemühen wir uns jedes Jahr einen gemeinsamen Ausflug vom Verein zu organisieren, um den Zusammenhalt der Gruppe zu stärken. In den letzten Jahren haben wir zum Beispiel die Bavaria Filmstudios oder die Tiefenhöhle am Blautopf besucht. Dabei ist natürlich auch für Speis, Trank und jede Menge Spaß gesorgt.



## Gruppierungen

### Der Kleine Musikus

Bestehend seit: 2006

Leitung: Marieluise Wetzstein, Carolin Hoier, Katharina Conrad

Anzahl Aktive: 6–15 Kinder

Altersspanne: 5–8 Jahre

Highlights im Jahr: Vorspielnachmittag



Seit 2006 gibt es in der Musikvereinigung Welden e.V. eine Gruppe für die Jüngsten - den Kleinen Musikus. Hier wird in Kleingruppen die erste musikalische Ausbildung vorgenommen. Dabei werden spielerisch die ersten Instrumente verwendet wie Trommeln, Xylophon oder Triangel. Auch unser aller Anfängerinstrument, die Blockflöte, darf natürlich nicht fehlen. Hier werden in kleineren Gruppen die ersten Noten gelernt, welche in kurzer Zeit zu bekannten Kinderliedern zusammengefügt werden. Ein besonderer Moment jedes Jahr ist, wenn die Kinder ihren Eltern, Omas und Opas in einer großen Aufführung ihr Talent unter Beweis stellen können. Mit viel Liebe werden musikalisch als auch künstlerisch Theaterstücke, Musikstücke und Tänze einstudiert. Die Detailverliebt-heit hört hier bei dem Musikalischen nicht auf, sondern es werden die passenden Kostüme und Bühnenbilder kreiert.

Wie im Musikverein üblich, gibt es auch für unsere Kleinen einen gemeinsamen Ausflug, der jedes Jahr ein besonderer Erfolg ist. Dabei war im letzten Jahr der Besuch in der Puppenkiste mit dem Stück „Rumpelstilzchen“. Unsere kleinen Musikuskinder sind überall mit viel Spaß dabei und genießen das gemeinsame Spielen.

### Chor LaMusica

Bestehend seit: 2016

Leitung: Anna-Maria Kapfer

Anzahl Aktive: 26 Sängern und Sänger

Altersspanne: 16–60 Jahre

Highlights im Jahr: Sommerkonzert, Jahresmesse für verstorbene Mitglieder, Nikolausfeier, Chorwochenende



Nachdem der gemischte Chor nach dem letzten Konzert „Chöre singen zur Sommerzeit“ 2016 aufgehört hatte, kam am 10. Oktober 2016 der neue Chor „LaMusica“ zu seinem ersten Treffen zusammen. Mittlerweile können wir von 26 Sänger/innen im Alter von ca. 16-60 Jahren berichten, welche sich wöchentlich montags, von 19:30 – 21:00 Uhr im Musikpavillon der Musikvereinigung Welden zum gemeinsamen Singen treffen.

Unser Chor „LaMusica“ verfügt über ein großes Repertoire verschiedenster Stilrichtungen. Somit bringt das Jahr auch zahlreiche Auftritte mit sich, unter anderem unser alljährliches Sommerkonzert, die Gestaltung der Jahresmesse für verstorbene Mitglieder, sowie unsere Nikolausfeier und verschiedene Weihnachtsfeiern in Seniorenheimen.

Nicht vermissen möchten wir unser alljährliches Chorwochenende, an dem neben zahlreichen Proben die Geselligkeit nicht fehlen darf. So wird bei einem gemeinsamen Grillabend oder einer gemütlichen Runde Schafkopf neue Kraft getankt für intensives und konzentriertes Singen am nächsten Tag.

Die Besetzung unseres Chores aus Jung und Alt, die lebendige Kameradschaft sowie das vielfältige Programm macht unsere Gruppe zu etwas ganz Besonderem.

**Du bist interessiert bei uns mitzumachen?  
Egal bei welcher Gruppierung, melde Dich bei uns!**

[info@musik-welden.de](mailto:info@musik-welden.de) oder einfach bei einem Vorstandsmitglied



## Gruppierungen

### Laugnataler Faschingskracher

- Bestehend seit: 2004  
 Leitung: Marion Nagy  
 Trainer: Simone Mitlehner, Tanja Loeschke, Daniel Huber  
 Anzahl Aktive: 16–22 Tänzerinnen und Tänzer + Crew  
 Altersspanne: 16–32 Jahre (Garde)  
 Highlights im Jahr: Galaball, Rosenball, Benefizgardetreffen, Kinderball, Faschingsumzug mit Partyzelt, Gaudi miteinander



Im Jahr 2003 begann die Geschichte der 5. Jahreszeit in der Musikvereinigung Welden mit dem ersten Faschingsumzug. Nur ein Jahr später war die Showtanzgruppe „Laugnataler Faschingskracher“ geboren. In den vergangenen 15 Jahren führten die Tänzerinnen und Tänzer sowie Moderatoren das Publikum auf kurzweilige und unterhaltsame Reisen: in den Wilden Westen, in die Meeres-tiefen, zu den Erd- und Waldmächten, durch das traditionelle und moderne Spanien, in den Dschungel und die Großstadt, über den Broadway und verschiedene Musicals, durch die Geschichte des Tanzes und noch vieles mehr. Immer verbunden mit einer Geschichte und charmanter Moderation, themengetreuer Musik und passenden, liebevoll genähten Kostümen. Neben der Anzahl der Auftritte während des Faschings, sind in den Jahren auch die Anzahl der Aktiven sowie die Trainingseinheiten gewachsen. In der vergangenen Saison 2018/2019 durften die 18 Tänzerinnen und Tänzer ihr Showprogramm „Dance Generations“ über 30 mal quer durch den Landkreis und darüber hinaus präsentieren.

### Weldener Stubenmusik

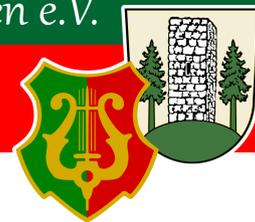
- Bestehend seit: 1995  
 Leitung: Marieluise Wetzstein  
 Anzahl Aktive: 4 Musikerinnen und 2 Musiker  
 Altersspanne: 27–65 Jahre  
 Highlights im Jahr: adventliche Roratemesse in der Theklakirche, Aufspielen beim Wirt mit dem Bocksberger Viergesang



Aus dem 1993 entstandenen Volksmusikkreis entwickelte sich im Frühjahr 1995 die heute bekannte „Weldener Stubenmusik“. Seit 2002 ist die Anzahl der aktiven Musikerinnen und Musiker konstant. Die Auswahl der Instrumente und Musik ist vielseitig: von Hackbrett, Zither, Tenor- und Sopranflöte, Gitarre, Akkordeon über Kontrabass bis hin zur Klarinette und Gesang. Dadurch zeichnet sich auch das vielseitige Repertoire der Stubenmusik aus. Mit volkstümlicher Saitenmusik, klassischer und festlicher Literatur oder besinnlichen und weihnachtlichen Weisen umrahmt die Weldener Stubenmusik auch gerne ihre nächste Veranstaltung.



Jugendkapelle



## In Gedenken

### ... an unsere liebe „Mama“ Conny

Die Musikvereinigung Welden lebt nicht nur von den aktiven Musikern & Musikerinnen und deren Leidenschaft zur Musik. Der Verein lebt auch durch die Menschen, die hinter den Kulissen ihr Herzblut & ihre Leidenschaft in das Vereinsleben stecken. Und von diesem Herzblut und dieser Leidenschaft hat unsere liebe Cornelia Loeschke ihr ganzes Leben lang gegeben.



Im Alter von 8 Jahren im Jahre 1972 weckte das Es-Horn ihr musikalisches Interesse und Können. In den folgenden 47 Jahren machte Sie sich an den verschiedensten Ämtern in der Musikvereinigung Welden verdient: als Beisitzerin in der Vorstandschaft, als 2. Vorsitzende, in der Jugendkapelle als Jugendleiterin und natürlich als eines der Gründungsmitglieder der ersten Minute als Beisitzende im Gremium der Laugnataler Faschingskracher. In all den Jahren rutschte sie nach und nach in die Verpflegung / Küche. So gut wie kein Fest und keine Veranstaltung ging über die Bühne an dem unsere Conny nicht mitgewirkt hat. Unsere Mama Conny, die leise aber fleißig im Hintergrund die Strippen zog und die für jeden mit Rat und Tat zur Seite stand und nur selten eine Bitte oder ein Amt abschlagen konnte.

Ihr gelernter Beruf als Schneiderin war auch immer wieder von Vorteil im Verein. War an der Tracht was zu machen, war unsere Conny zur Stelle. Sie war seit Gründung der Faschingskracher im Jahr 2004 federführend der kreative Kopf der Kostümdamen – sie ließ ihre Ideen einfließen und nur selten ging ein Kostüm auf die Bühne, an dem sie nicht noch selbst Hand angelegt hat.

Bei der Jahreshauptversammlung im Frühjahr 2019 wurde unsere liebe Conny von Vorstand Stefan Weishaupt zum Ehrenmitglied ernannt. Nur wenige Wochen später mussten wir Abschied von ihr nehmen.

Was die Musikvereinigung Welden mit dem Tod von Conny verloren hat, lässt sich nicht in Worte fassen. Auch wenn Sie sich als aktive Musikerin in den letzten Jahre zurückgezogen hat, war sie durch ihr ehrenamtliches Engagement und ihren Einsatz mit vollem Herzen immer ein Teil der Musikvereinigung Welden und nicht wegzudenken. Sie hinterlässt eine große Lücke.



Wenn ich auch gegangen bin, solltet ihr wissen, dass ich weiterlebe.

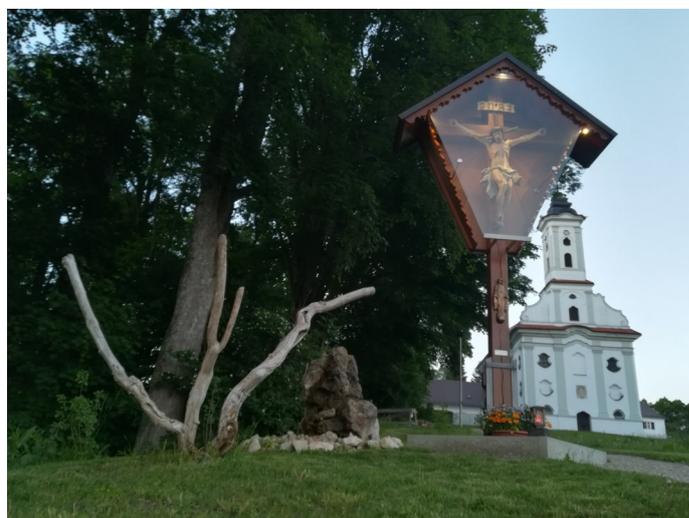
Wenn ihr mich braucht, so flüstert meinen Namen in euren Herzen, ganz leise, und ich werde da sein.

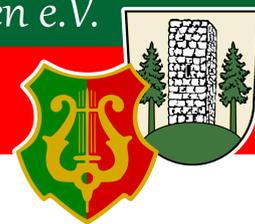
### ... an unsere verstorbenen Mitglieder

Die Musik ist die Sprache der Engel.  
Schon ein ganz kleines Lied  
kann viel Dunkel erhellen.

Franz von Assisi

Voller Hochachtung und großer  
Dankbarkeit gedenken wir unserer  
verstorbenen Vereinsmitglieder und  
Musikkameraden.





## Vorstandschaft &amp; Co.



## Der Festausschuss

Organisation	Stefan Weishaupt
Technik	Thomas Saule
Kassierer	Tobias Maikowske
Medien	Jürgen Schreier
Gastronomie	Markus Mengele
Konzert	Anna Kapfer
Gewerbeschau	Rupert Rinninger

## Die Dirigenten

um 1910	Lorenz Hummel
um 1924	Benno Schönheits
1924 - 1929	Xaver Schönheits
1929 - 1940	Josef Schmalz
1947 - 1951	Josef Schmalz
1951 - 1952	Romuald Eder
1952 - 1965	Xaver Schönheits
1959 - 1960	Ludwig Geus
1961 - 1962	Walter Eser
1965 - 1973	Alois Mayr
1973 - 1974	Rudolf Kurz
1973 - 1976	Walter Schwarze
1974 - 1975	Josef Grob
1977 - 1980	Joe Beck
1980	Josef Grob
1977 - 1994	Herbert Ahne
1982 - 1986	Georg Winkler
1986 - 1998	Reinhard Grob
1995 - 2010	Bernd Hoffmann
2010 - 2014	Barbara Schied
2014 - 2017	Norbert Rachuth
2017 - heute	Anna-Maria Kapfer
2018 - heute	Ulrich Thanner

## Die Vorstandschaft

1. Vorstand	Stefan Weishaupt
2. Vorstand	Thomas Saule
Kassierer	Tobias Maikowske
Schriftführerin	Elisabeth Jäckle
Beisitzer	Anna Kapfer Elke Kreißl Markus Mengele Marion Nagy Marius Rinninger Rupert Rinninger Michael Saule Jürgen Schreier

## Erste Vorstände

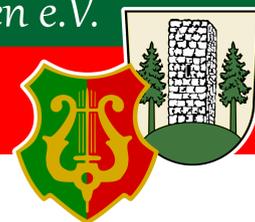
1959 - 1961	Georg Ludwig
1961 - 1983	Mathias Elter
1983 - 1995	Erich Wetzstein
1995 - 2007	Karl Rieder
2007 - 2016	Reinhard Hörwick
2016 - heute	Stefan Weishaupt

## Zweite Vorstände

1959 - 1961	Xaver Schönheits
1961 - 1969	Johann Bergmeir
1969 - 1971	Erwin Glückstein
1971 - 1973	Josef Grob
1973 - 1977	Erwin Glückstein
1977 - 1980	Xaver Wiedemann
1980 - 1983	Erich Wetzstein
1983 - 1995	Willi Kreißl
1995 - 2004	Cornelia Loeschke
2004 - 2006	Georg Glaß jun.
2006 - 2007	Reinhard Hörwick
2007 - 2016	Stefan Weishaupt
2016 - heute	Thomas Saule

## Ehrenmitglieder

Leonhard	Eisele
Karl	Engler
Erwin	Glückstein sen.
Josef	Grob
Cornelia	Loeschke †2019
Johann	Meyerle
Franz	Nachtmann
Walter	Schönheits
Marieluise	Wetzstein



# Speisen & Getränke

## Speisen

An allen Festtagen:

Steak mit Semmel	4,00 €
Currywurst mit Pommes frites	5,80 €
Rostbratwurst mit Semmel	3,50 €
Feuerwurst mit Semmel und Kraut	5,50 €
Fischsemmel	2,80 €
Portion Pommes Frites	2,80 €
Gemüsepfanne mit Spätzle (vegetarisch)	4,50 €
Semmel	0,50 €

Am Samstag ab 19 Uhr:

Spanferkel mit Kartoffelsalat	9,50 €
-------------------------------	--------

Am Sonntag von 8–10 Uhr:

1 Paar Weißwürste mit Breze	4,00 €
-----------------------------	--------

Am Sonntag von 11–14 Uhr:

Musikerbraten mit Kartoffelsalat	9,00 €
----------------------------------	--------

Alle Angebote nur solange der Vorrat reicht.

Informationen zu Allergenen und Inhaltsstoffen an der Kaffee & Kuchentheke

Alle Infos und Termine zur Musikvereinigung Welden e.V. auf [www.musik-welden.de](http://www.musik-welden.de)

## Getränke

Maß Festbier/Weizen 1 l	6,90 €
Maß Radler/Ruß 1 l	6,90 €
Maß Bier/Weizen Alkoholfrei 1 l	6,90 €
Maß Goiß 1 l	8,30 €
Weinschorle 0,5 l	3,60 €
Cola-Mix 0,5 l	2,80 €
Limonade 0,5 l (gelb oder weiß)	2,80 €
Johannisbeersaftschorle 0,5 l	2,80 €
Mineralwasser 0,5 l	2,80 €

Besuchen Sie auch unsere Kaffeetheke mit selbstgebackenen Kuchen, Torten, sonstigen Spezialitäten und leckerem Uli von Bocksberg Eis  
**SELBSTBEDienung**

## Kaffee & Kuchen

Tasse Kaffee	1,50 €
Kuchen	1,50 €
Torte	2,00 €
Uli von Bocksberg Eis	2,00 €

**Eintritt zur Bar nur für Besucher über 18 Jahre!**

Musikvereinigung Welden e.V.

## INFORMATION

Auf unserer Veranstaltung wird gefilmt und fotografiert!

Diese Aufnahmen werden für Vereinszwecke genutzt, wie z.B. Internet, Presse, Werbung, Vereinsbuch etc.

Näheres unter [www.musik-welden.de/datenschutz](http://www.musik-welden.de/datenschutz)



Veranstalter: Musikvereinigung Welden e.V.  
Fuggerstr. 30, 86465 Welden  
[www.musik-welden.de](http://www.musik-welden.de)  
[info@musik-welden.de](mailto:info@musik-welden.de)



**Impressum:**

**Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV:**

Musikvereinigung Welden e.V.  
1. Vorstand Stefan Weishaupt

**Festschrift-Team:**

Sandra Berchtold, Elisabeth Jäckle, Ewald Kapfer, Anita Krebs, Julia Mengele, Jürgen Schreier

Rechte der Texte und Grafiken liegen bei der Musikvereinigung Welden e.V. Unsere Beiträge können nichtkommerziell gerne verwendet werden, wenn man uns dabei erwähnt und verlinkt. Bei anderer Nutzung, bspw. große Abdrucke in Zeitungen oder Internet bitte vorher fragen.

## Mit Shuttlebus am ganzen Festwochenende

Einfach und kostenlos vom Alten Festplatz zum Industriegebiet Haldenloh D 5 Haltestelle in der Ganghoferstraße zwischen Schule und Rathaus. Nutzen Sie bitte die Parkmöglichkeiten am Alten und Neuen Festplatz



[musik-welden.de](http://musik-welden.de)

# Musikvereinigung Welden e.V.

Veranstalter: Musikvereinigung Welden e.V. - Fuggerstr. 30 - 86465 Welden - [info@musik-welden.de](mailto:info@musik-welden.de)  
Es werden Foto- und Videoaufnahmen gemacht! Datenschutzinformationen auf [datenschutz.musik-welden.de](http://datenschutz.musik-welden.de)